

Welches sind die COVID-19 Symptome und was machen?

Die häufigen Symptome

Fieber



Husten



Atembeschwerden



Halsschmerzen



Plötzlicher Verlust
des Geschmacks-
oder Geruchssinns



Muskelschmerzen



Die weniger häufigen Symptome

Tropfende
Nase



Übelkeit und
Durchfall



Kopfschmerzen



Wann seinen behandelnden Arzt oder seine behandelnde Ärztin anrufen?



Wenn Sie eines dieser Symptome haben, kann dies vielleicht ein COVID-19 oder eine andere Krankheit sein: **Rufen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin innerhalb von 24 Stunden an.**

Er oder sie wird Ihnen Fragen stellen um festzustellen, ob es sich um einen Coronavirus oder um ein anderes gesundheitliches Problem handelt. Wir empfehlen Ihnen, sich immer die COVID-19 Diagnose durch einen Arzt oder eine Ärztin bestätigen zu lassen, der oder die Ihnen auch eine adäquate Behandlung vorschlagen kann.

Wenn Ihre Symptome nicht schlimm sind, die es zu bevorzugen, vor dem Konsultieren anzurufen.

Das Abwarten bei gesundheitlichen Problemen kann schwerwiegende Folgen haben.

Was machen, wenn Sie keinen behandelnden Arzt oder keine behandelnde Ärztin haben oder ihr gesundheitliches Problem dringend ist?



Wenn Sie keinen behandelnden Arzt oder keine behandelnde Ärztin haben und wenn die Situation nicht dringend ist, können Sie einen Abstrich ohne medizinische Konsultation in einem entsprechenden Zentrum durchführen, indem Sie sich auf der Site <https://www.h-fr.ch/coronacheck-hfr> einschreiben.



Wenn Sie älter als 65 Jahre sind, sind Sie eine Risikoperson (Bluthochdruck, Diabetes, Herz-Kreislaufkrankheit, Immunerdrückung oder Krebs) oder Ihr Gesundheitszustand macht Ihnen Sorgen, dann wenden Sie sich an den diensthabenden Arzt oder an die diensthabende Ärztin in Ihrem Distrikt.



Wenn die Situation dringend ist, gehen Sie in ein Notfallzentrum des Freiburger Kantonsspitals (HFR). Sie können auch die Hotline 0840 261 700 (von 8 bis 18 Uhr) kontaktieren.

Wenn Sie starke Symptome haben (keuchend, ...) rufen Sie die 144 an.